

Seehaupter RÄ¼ssel 2009

Beigesteuert von Michael Kienzler
14.10.2009
Letzte Aktualisierung 14.10.2009

m

26./27.9.2009 hatte der Segelverein Oberland Seeshaupt an den Starnberger See eingeladen. Dort segelten wir mit den 29’er zusammen und hatten immerhin 8 Schiffe am Start. Mit dabei waren als wieder reaktiviertes "älteres" Team Thorsten Hellmund und Markus Schaber auf dem "Roschtboot".

Am

Samstag mussten wir warten bis sich der Nebel verzogen hatte, aber dann gegen 12:45 wurde bei 3 Beaufort die 1. Wettfahrt gestartet.

Im

1. Lauf waren wieder mal Kienzler/Gaebert auf Platz 3 knapp vor Gonzenbach/Müller, Heim/Blanasch auf Platz 1 und überraschenderweise die starken Jordan/Jordan auf Platz 2.

Im

2. Lauf konnte sich Kienzler/Gaebert durch eine bevorzugte Kreuz überlegen Platz 1 sichern, vor Gonzenbach/Müller und Heim/Blanasch. Durch einen schlechten Start und einen Luvkampf unter Spi zwischen Kienzler/Gaebert und Heim/Blanasch konnten sich Gonzenbach/Müller mit Platz 1 und Jordan/Jordan auf Platz 2 die Ränge sichern.

Besonders

bemerkenswert ist, dass sich Sommer/Sommer ständig steigerten und vom beginnenden 7. Platz bis auf den 3. Platz im letzten Lauf nach vorne segelten.

Bei

unserem reaktivierten Team Hellmund/Schaber lief es aufgrund eines nicht richtig eingestellten Foils in den ersten Wettfahrten nicht so gut, sie konnten sich aber in den folgenden Läufen hinsichtlich des Abstandes zu den übrigen Booten deutlich steigern. Es wäre klasse, wenn wir auch dieses Team häufiger auf Regatten sehen und Spaß haben könnten.

Kompliment

an den Wettfahrtsleiter Norbert Blankenhagen der am Samstag einen „Hungerlauf“ rechtzeitig abgeschossen und den Teilnehmern viel Frust erspart hat.

Am

Samstagabend sind die "er auf das Oktoberfest ausgeflogen, während die "Oldies" bei süffigem bayerischem Bier viel Spaß und ausreichend Themen zum Diskutieren hatten.

Am

Sonntag kam gegen 12 Uhr dann endlich Wind. Kurz danach ließ der Wettfahrtleiter auslaufen. Allerdings drehte während dem Start der Wind so stark, dass abgebrochen wurde. Die Wettfahrtleitung wartete noch eine gute halbe Stunde, bis sie sich den Windverhältnissen geschlagen gab und die Regatta beendete.

In

der Endabrechnung hatten dann Gonzenbach/Müller die Nase vorn, dicht gefolgt von Heim/Blanasch und Kienzler/Gaebert. Punktgleich auf dem 4. Platz landeten die starken Jordan/Jordan.

Abgesehen

vom Wind war es wieder eine sehr gelungene Veranstaltung, die einen festen Platz im Regatta-Kalender haben wird.

Platz

Segel-Nr.

Steuermann

Club

Vorschoter

Club

1.WF

2.WF

3.WF

Punkte

1

AUT-4

Ivo
Gonzenbach

YCRhd

Martina
Müller

YCRhd

4

2

1

7,00

2

GER-221

Stephan
Heim

SGU

Benjamin
Blansch

SGU

1

3

4

8,00

3

GBR-20

Michael
Kienzler

SVS

Inge
Gaebert-Kienzler

SVS

3

1

5

9,00

4

GER-192

Helmut
Jordan

YCSS

Fiona
Jordan

SVOS

2

5

2

9,00

5

GER-77

Oliver
Sommer

WSVL

Erik
Sommer

7

4

3

14,00

6

GER-25

Markus
Ostermair

SGU

Moritz
Freiesleben

TSVU

5

7

6

18,00

7

GER-173

Juergen
Buetow

STSGS

Arnim
Hoechst

STSGS

6

6

DSQ

21,00

8

GER-215

Thorsten
Hellmund

SLRV

Thomas
Schaber

SLRV

8

8

DNC

25,00